

Rehabilitation von Katharina Henot und der anderen Opfer der Hexenverfolgung in Köln
Presse Berichterstattung über Beratung im Stadtrat von Köln, Sitzung des Ausschusses für
Anregungen und Beschwerden im Rathaus Köln, Montag 13.2.2012

Fernsehberichte

ZDF "Volle Kanne" am 14.2.12

WDR Lokalzeit 13.2.2012

RTL West 13.2.2012

WDR Nachtmagazin 14.2.2012

WDR Videotext 12.2.2012 Hexenprozesse in Köln Tafel 123 (122)

(weitere Links weiter unten)

<http://www.3sat.de/page/?source=/kulturzeit/news/160483/index.html>

Kölner Stadtrat verurteilt Hexenprozesse
News vom Montag, 13.02.2012

Ein Ausschuss des Kölner Stadtrats hat am 13. Februar 2012 die Hexenprozesse in der Stadt vor 400 Jahren verurteilt. Der Ausschuss regte einstimmig eine "offizielle Erklärung" des gesamten Stadtrates an, in der sich dieser vom Unrecht der Hexenverfolgung distanzieren sollte.

Der evangelische Pfarrer Hartmut Hegeler (65) hatte zuvor die Rehabilitierung aller in Köln hingerichteten Hexen einschließlich der heute noch bekannten Postmeisterin Katharina Henot (ca. 1570-1627) beantragt.

Der Ausschuss vertrat die Ansicht, dass die Stadt Köln schon sehr viel, aber noch nicht alles getan habe, um die als Hexen verleumdeten Frauen zu rehabilitieren. Der Ausschuss bat auch das Erzbistum Köln, sich von dem begangenen Unrecht zu distanzieren. Hegeler bedankte sich anschließend herzlich bei dem Ausschuss. "Ich bin glücklich, ich bin richtig froh", sagte er. Es gehe ihm nicht um eine juristische, sondern um eine sozioethische Rehabilitierung. "Es ist unsere moralische Pflicht, dass wir für das Schicksal von Menschen eintreten, die unschuldig verfolgt wurden." In Deutschland hätten bisher schon 13 Kommunen die Opfer der Hexenprozesse rehabilitiert.

Die Stimme der Katharina Henot sei 1627 erstickt worden, als man sie vor den Toren Kölns erdrosselt habe, sagte Hegeler vor dem Ausschuss. "Man hat versucht, sie für immer zum Schweigen zu bringen, aber das ist nicht gelungen. Bis heute redet man von ihrem Schicksal in dieser Stadt."

Nachfahre: Das war Justizmord

Hanns Joachim Hirtz, ein Nachfahre von Katharina Henot, sagte, der Prozess gegen sie sei auch nach den damaligen Maßstäben ein Justizmord gewesen, da sie sich auch unter schwerster Folter nicht schuldig bekannt habe. Nach den damaligen Gesetzen konnte man nur für eine Tat verurteilt werden, die man selbst zugegeben hatte. Um das zu erreichen, wurde die Folter angewandt.

Insgesamt wurden in Köln 38 Todesurteile wegen Hexerei vollstreckt. Zu den Opfern gehörten nicht nur Frauen, sondern auch drei Männer und ein Junge. Ein achtjähriges

Mädchen, das ebenfalls eine Hexe sein sollte, wurde aus der Stadt verbannt. Der Fall der Katharina Henot ist aber der bekannteste. Ihrem Schicksal haben die Bläck Fööss sogar ein Lied gewidmet.

http://www.focus.de/panorama/vermishtes/nach-400-jahren-stadt-koeln-verurteilt-hexenprozesse_aid_713719.html

<http://www1.wdr.de/themen/kultur/henot106.html>

<http://www.wn.de/Welt/Kultur/Kultur-Koeln-soll-seine-bekannteste-Hexe-rehabilitieren>

<http://www.n-tv.de/panorama/Hexe-soll-rehabilitiert-werden-article5484751.html>

<http://www.domradio.de/aktuell/79849/koeln-und-andere-staedte-beraten-die-rehabilitation-von-opfern-der-hexenprozesse.html>

<http://www.bild.de/news/inland/hexen/koeln-beratschlagt-rehabilitierung-von-hexen-22620824.bild.html>

<http://www.ffh.de/news-service/ffh-nachrichten/weltweit/weltweit-detailansicht/nId/8793/nItem/koelner-stadtrat-soll-ruf-mutmasslicher-hexen-wiederherstellen.html>

<http://www.koelnerstadtanzeiger.de/servlet/OriginalContentServer?pagename=ksta/ksArtikel/Druckfassung&aid=1328863626466>

<http://www.spiegel.de/panorama/justiz/0,1518,815065,00.html>

<http://www.suedkurier.de/nachrichten/kultur/kulturwelt/Ausschuss-der-Stadt-Koeln-verurteilt-Hexenprozesse;art808,5371249>

<http://www.n-tv.de/panorama/Koelner-Stadtrat-rehabilitiert-Hexe-article5484751.html>

<http://www.rundschau-online.de/html/artikel/1328863628242.shtml>

<http://www.rtl.de/cms/news/rtl-aktuell/koeln-stadtrat-soll-hexen-rehabilitieren-aaac-5f19-26-1025096.html?nav=ticker>

<http://www.ka-news.de/kultur/kulturwelt/art137,811850>

<http://www.morgenpost.de/printarchiv/panorama/article1904107/Koeln-verhandelt-ueber-Opfer-der-Hexenprozesse.html>

<http://www.telegraph.co.uk/news/newsttopics/howaboutthat/9079499/400-year-old-witchcraft-trial-resumes-in-Germany.html>

<http://www.newsdeutschland.comwww.newsdeutschland.com/n/Top/pob9r4j2/Opfer-der-Hexenverfolgung-Im-Namen-des-Praetorius.htm>

<http://www.dailymail.co.uk/news/article-2100365/Katharina-Henot-Cologne-retrial-witch-burned-stake-1627.html>

<http://www.ardmediathek.de/ard/servlet/content/3517136?documentId=9518170>

<http://www.internetcologne.de/cms/artikel.php/180/286206/artikel.html>

<http://www.wa.de/nachrichten/nordrhein-westfalen/koelner-stadtrat-soll-hexen-rehabilitieren-1599572.html>

<http://www.radio-koeln.de/koeln/rk/669200/programm/ammorgen>

<http://www.westline.de/lokales/nrw-ticker/Koelner-Stadtrat-soll-Hexen-rehabilitieren;art255,845679>

<http://www.badische-zeitung.de/nachrichten/panorama/koelner-stadtrat-will-hexen-rehabilitieren--55824986.html>

<http://www.stern.de/panorama/besser-spaet-als-nie-stadt-koeln-verurteilt-hexenprozesse-1786373.html>

<http://www.evangelisch.de/themen/gesellschaft/k%C3%B6lner-ratsausschuss-verurteilt-hexenprozesse57869>

<http://www.ksta.de/html/artikel/1328863628267.shtml>

<http://www.thelocal.de/national/20120213-40665.html>

[http://www.google.de/search?q="hartmut+hegeler"&ie=utf-8&oe=utf-8&aq=t&client=firefox-a&rlz=1R1GGGL_de__DE357#q="hartmut+hegeler"&hl=de&client=firefox-a&rlz=1R1GGGL_de__DE357&tbs=qdr:d&prmd=imvnso&ei=MZc5T7WHJYjtsgbVuanvBg&start=60&sa=N&bav=on.2,or.r_gc.r_pw.,cf.osb&fp=5491898a3aef1b95&biw=1024&bih=549](http://www.google.de/search?q=)

<http://www.dattelner-morgenpost.de/nachrichten/nordrhein-westfalen/Koelner-Stadtrat-soll-Hexen-rehabilitieren;art243,673985>

<http://dalje.com/en-world/400-year-old-witchcraft-trial-reopened/416724>

<http://www.nwzonline.de/Aktuelles/Kultur/Nachrichten/NWZ/Artikel/2800823/Stadtrat-befasst-sich-mit-Hexen.html>

<http://mobil.n-tv.de/panorama/Hexe-soll-rehabilitiert-werden-article5484751.html>

<http://www.couriermail.com.au/ipad/post-office-witch-gets-new-trial/story-fn6ck55c-1226270241772>

<http://www.poonorecord.com/apps/pbcs.dll/article?AID=/20120213/NEWS90/120219921/-1/NEWS01>

<http://www.die-glocke.de/blickindiewelt/nrw/Koelner-Stadtrat-soll-Hexen-rehabilitieren-43ed13db-b5ee-49d8-8402-7baa49f1175e-ds>

http://zpravy.idnes.cz/kolin-chce-rehabilitovat-carodejnici-ktterou-upalili-v-17-stoleti-pwy-/zahranicni.aspx?c=A120213_092910_zahranicni_aha Tschechisch

[Ungarisch](#)

http://webbulvar.hu/tart/cikk/dd/0/123094/1/bizarr/400_eves_boszorkanypert_vettek_elo_arta_tlan_volt_Katharina_Henot

http://www.barneveldsekrant.nl/inter-nationaal/opmerkelijk/rehabilitatie_keulse_heksen_22651418.html

<http://www.feminoteka.pl/news.php?rowstart=30>

W USA, Szwajcarii i Szkocji rehabilitowano ofiary procesów o czary, w Norwegii postawiono im pomnik, w Niemczech o ich niewinność coraz skuteczniej upomina się protestancki pastor. Czy nie czas, by sprawą zajęły się polskie sądy i Kościół?

Czy ofiarom procesów o czary potrzebne jest symboliczne wymazanie win, które niegdyś im wmówiono i za które je skazano? Jakie ma znaczenie, że po kilku wiekach uniewinnimy ofiary sądowych mordów? Po pierwsze, tylko tyle możemy dla nich zrobić. Po drugie, „To nie dotyczy tylko przeszłości – mówi Hartmut Hegeler, niemiecki pastor. – To także protest przeciw przemocy i marginalizacji, która ma miejsce dziś”.

Zrehabilitujmy czarownice - nawołuje w nowym numerze Tygodnik Powszechny. Polecamy!

[Rumänisch](#)

http://www.click.ro/news/extern/vrajitoare-secolul-XVII-judecata_0_1340266067.html